

# Gold für Sonntag und Lander im Halbmarathon

**Laufsport** – Die Sonne schien prächtig, und so kamen die Athleten bei den Landesmeisterschaften im Halbmarathon gleich auf den ersten Kilometern auf Betriebstemperatur. Auf dem flachen und überwiegend asphaltierten Rundkurs durch den Neubrandenburger Kulturpark erreichten auch die Läufer der Fachhochschul-Sportgemeinschaft schnelle Zeiten und waren dabei so erfolgreich wie lange nicht.

Gleich zehn Runden waren in der Vier-Tore-Stadt zu absolvieren, und diesmal ging es nicht nur um die Medaillenränge für die Landesmeisterschaft, sondern auch um die begehrten Wertungspunkte für den Landes-Cup. Birger Tornow steigerte in der laufenden Saison seine Leistung in jedem Wettkampf und beendete das Rennen nach nur einer Stunde, 28 Minuten und 50 Sekunden. In der Altersklasse M 50 holte er damit die Silbermedaille und wurde 13. in der Männergesamtwertung.

In der gleichen Kategorie wurden Bernd Braatz (1:34:17 h) und Andre Kobsch (1:34:32 h) Vierter bzw. Fünfter. Roland Still absolvierte in guten 1:40:30 h seinen ersten Halbmarathon und konnte sich als Neunter ebenfalls unter den Top-Ten seiner Altersklasse platzieren.

Arnd Lander gewann in der M 55 in 1:29:27 h mit fast vier Minuten Vorsprung den Landesmeistertitel vor Günter Galitz (1:33:14 h) und vor Volker Henkel (1:33:57 h) – beide vom HSV Neubrandenburg. Eine Klasse für sich war wieder Horst Sonntag, der die M 60 in sehr guten 1:32:37 h gewann und damit Rudolf Borchert (1:35:39 h) vom MSC Waren und Horst Seppelt (1:44:51 h) vom SV Turbine Neubrandenburg distanzierte. Jens-Uwe Glander (1:33:01 h) unterlag zwar seinem Dauerkonkurrenten Heiko Safra-nowski vom HSV Neubrandenburg nur knapp, freute sich aber dennoch über den Vizelandesmeister in der M 40. Den ersten Wettkampf dieser Saison bestritt Dietrich Matthe. Er packte das Rundenkarussell in 2:10:34 h und erkämpfte in der M 70 den zweiten Rang.

Einen guten Eindruck hinterließen die Sundstädter vor einer Woche auch beim Hiddensee-Halbmarathon. Auf dem anspruchsvollen Rundkurs von Vitte zum Hochland in Kloster und anschließend durch die Heide platzierten sich Frank Ernst (9. Platz) vom SV Hanse Klinikum Stralsund in 1:35:33 h, Torsten Wohlatz (12.) von der FHSG Stralsund in 1:36:43 h und Kester Heiden (14.) vom Uhlenhaus Stralsund in 1:36:52 h im Vorderfeld. Bei den Frauen wurde Natalja Gläser in 1:57:27 h Zehnte.

Im Volkslauf über zehn Kilometer kam Hans-Jürgen Hansen von Gym-Fitness Stralsund in 51 Minuten und einer Sekunde auf den zweiten Platz. Torsten Wohlatz legte nur sieben Tage danach noch einen drauf und beendete den Lauf bei den 25 Kilometern von Berlin in guten zwei Stunden und 41 Sekunden

*Andreas Kuhn*